

Am 2. März 1998 wurde unser teurer Bruder i. Chr.

### **Otto Voßeler**

im 91. Lebensjahr vom Herrn heimgerufen. Er wurde 1907 in München geboren, wo er auch große Teile seines Berufslebens verbrachte. Er wirkte als Lehrer, Rektor und Oberschulrat. Mit Pastor Karl Merz (München, Gemeinde Enhuberstraße) verband ihn eine enge Bruderschaft und Mitarbeit. Verschiedene Male kam Otto Voßeler in den letzten Jahrzehnten in GNADE UND HERRLICHKEIT zu Wort, des öfteren waren es vom Tonband abgeschriebene wertvolle Andachten, mit denen er auf »Prophetischen Wochen« die morgendlichen Gebetsstunden einleitete. Dabei nahm er gern auf den Apostel Paulus Bezug und betonte stark die Zubereitung der Gemeinde, die Sein Leib ist - also das, was heute »dran ist« im Plane Gottes. Es war ihm gegeben, nicht nur zu lehren, sondern auch zu ermahnen - ohne dabei je den Boden der Gnade zu verlassen. Seine Bibelstunden und Andachten haben mich immer wieder nach Inhalt und Form (er sprach ein klares, geradezu druckfertiges Deutsch!) sehr erfreut. Ich danke Gott für diesen Bruder, der Wahrheit, Würde und Güte ausstrahlte, und freue mich auf ein Wiedersehen droben im Licht.

Heinz Schumacher

Zuletzt erschien 1996 in Heft 6 (S. 263-264) eine Gebetsandacht von Otto Voßeler, verbunden mit Angaben über seinen Lebenslauf (S. 265). Das Foto in Heft 4/1996 (S. 170) zeigt ihn zusammen mit Pastor Karl Layer. -Es folgen nun einige Auszüge aus Artikeln von Otto Voßeler, die bis ins Jahr 1962 zurückreichen. Sie zeigen, daß er auch Themen anzupacken wagte, um sie ins biblische Licht zu stellen (wie z. B. Modefragen -Schamhaftigkeit - Furcht), die andere lieber weglassen.